

Mein Weihnachtsgeld 1999

An alle Gemeindeglieder ab 18 Jahre

Liebe Gemeindeglieder, liebe Schwestern und Brüder,

Millennium, das Jahr 2000 steht vor der Tür. Der Jahrtausendwechsel ist in aller Munde. Manche sind ganz aufgeregt oder planen etwas Besonderes: Eine Reise oder eine große Silvesterparty. Andere sehen den Jahreswechsel gelassen und wollen ihn so wie immer begehen: ruhig und besinnlich.

Bei allem aber wird meist vergessen, dass das Jahr 2000 sich auf die Geburt Jesu Christi bezieht. **2000 Jahre ist es her, dass der große Gott sich als ein kleines Menschenkind offenbarte.** Seit 2000 Jahren feiern wir das Christgeburtstfest in der ganzen Welt – und es ist für viele das schönste Fest im ganzen Jahr. Auch wir in unserer Martini-Gemeinde freuen uns auf Weihnachten, auf die schön geschmückte Kirche, auf viele schöne Weihnachtsgottesdienste und auf die Feiern zu Hause in der Familie.



Weihnachtskrippe in der Martini-Kirche; Foto: H. Röhlig

Doch wie jedes Jahr bereiten uns unsere Gemeindefinanzen Kummer. Wir haben zwar die Kirchturmsanierung bezahlt, das war großartig. Aber in unserer Gemeindegasse klappt noch ein großer **Fehlbetrag von DM 107.317,-**. Ob wir mit einer gemeinsamen Anstrengung bis zum Jahresende diese schmerzliche Lücke schließen können?

Wir rufen Sie auf, auch in diesem Jahr ein **Weihnachtsgeld für die Martini-Gemeinde** zu geben. Wir brauchen Ihre Mithilfe! Der Blick auf den Jahrtausendwechsel könnte uns ein Ansporn sein. Denn wir leben nicht nur von unseren Anstrengungen und Leistungen, sondern vielmehr von der großen Barmherzigkeit Gottes. 2000 Jahre lang schon hat Gott seine Gnade erwiesen. Immer wieder dürfen wir im Kind in der Krippe die Menschenfreundlichkeit unseres Vaters im Himmel erblicken. **Aus Dank gegenüber Gott und aus Liebe zur Kirche erbitten wir Ihre besondere Weihnachtsgabe.** Wenn jeder nach Kräften mithilft, dann werden wir nicht mit einem Minus ins neue Jahrtausend gehen, sondern ausgeglichen oder sogar mit einem Plus.

Herzlichen Dank – und Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Im Namen des Kirchenvorstandes

Manfred Zeitschner
Manfred Zeitschner

Johannes Dress, P.
Johannes Dress, P.

PS: Wie in all den Jahren zuvor können Sie den beigegeführten Überweisungsträger benutzen (Stichwort: Mein Weihnachtsgeld) oder einen Briefumschlag (mit eben diesem Stichwort und Ihrem Namen versehen) in die Kollekte werfen oder Ihre Gabe persönlich im Gemeindebüro abgeben.